

Konzeption für ein Containerterminal – VW Kaluga

Auftraggeber:

VW Volkswagen Group Russia

Partner:

LUB

Bearbeitungszeitraum:

2011



Aufgabenstellung:

Der Produktionsstandort der Volkswagen Group Rus am Standort Kaluga fertigt Fahrzeuge im CKD- und SKD-Verfahren. Ungefähr 70 % der Fahrzeugteile werden im Container per Bahn angeliefert, wobei der Umschlag und die Zwischenabstellung der Container im werkseigenen Containerterminal erfolgt. Aufgrund bereits bestehender Kapazitätsengpässen und einer anstehenden Aufkommenssteigerung wurde die IPG beauftragt, organisatorische und/oder bauliche Maßnahmen der Umschlaganlage zu prüfen, um den zukünftigen Anforderungen gerecht zu werden.

Leistungsumfang:

- Bestandsaufnahme
 - Organisation der Bahnprozesse / des Bahnbetriebes
 - straßenseitiger Abhol- und Anlieferverkehr
 - Prozesse und Kapazität des Containerdepots (Leer- und Vollcontainer)
 - Organisation der Zollkontrolle
- Erarbeitung eines Umsetzungskonzeptes (Technologie / Technik)
 - Ermittlung der erforderlichen Umschlagkapazitäten
 - Erarbeitung eines betrieblichen bahnseitigen Konzeptes
 - Erarbeitung von zwei kapazitiven und prozessorientierten Lösungen im Containerdepot (Flächenerweiterung, Containerstellung, innerbetrieblicher Verkehr)
 - Machbarkeitsuntersuchung mit Portalkranlösungen und / oder Reachstackerbetrieb
- Erarbeitung eines Umsetzungskonzeptes (Wirtschaftlichkeit / Kosten)
 - Ermittlung der Gesamtkosten für die Umschlaganlage in den Varianten
 - Herausstellen und Empfehlen einer Vorzugsvariante
- Erstellung eines Abschlussberichtes
 - Erarbeitung eines CAD-Gesamtlayouts (Lageplan, Querschnitt)
 - Zusammenfassender Abschlussbericht

Ansprechpartner:

Rüdiger Hage, Telefon: 0331/20084-10, E-Mail: hage@ipg-potsdam.de

Grit Kämmerer, Telefon: 0331/20084-32, E-Mail: kaemmerer@ipg-potsdam.de



IPG: ...alles aus einer Hand

Die IPG mbH bietet bei der Entwicklung und Umsetzung von Infrastruktur- und Verkehrsprojekten alles aus einer Hand an:

- Ideenfindung
- Machbarkeitsstudien
- Wirtschaftlichkeitsprüfung
- Finanzierung
- Planung
- Realisierung
- Controlling
- Bestandsdokumentation

IPG: ...viele Leistungen ein Partner

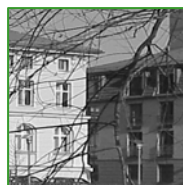
- Planung, Baubetreuung und Betrieb von Eisenbahninfrastruktur
- Projektsteuerung für Infrastruktur- und Verkehrsprojekte auch als PPP-Modell
- Entwicklung von Gewerbe- und Wohnimmobilien
- Revitalisierung von Industriebrachflächen
- Marketing für Gewerbe- und Wohnimmobilien
- Initiierung und Durchführung verkehrlicher und städtebaulicher Forschungsvorhaben
- Kommunalberatung und Fördermittelmanagement
- Entwicklung von Bahnhofsgebäuden und -umfeldern
- Vorbereitung und Durchführung städtebaulicher Maßnahmen als Sanierungs- und Entwicklungsträger

IPG: ...Erfahrung ist eingeplant

Die zweiundzwanzig Mitarbeiter der IPG arbeiten seit Jahren in Infrastruktur- und Verkehrsprojekten. Zu diesem Team gehören Fachleute der unterschiedlichsten Disziplinen. Damit stehen für jeden Auftraggeber und für jede Aufgabe spezialisierte Ansprechpartner zur Verfügung. In den vergangenen Jahren haben die Mitarbeiter der IPG über 40 Projekte realisiert, zu denen auch folgende gehören:

IPG: ...unsere Referenzen

- Revitalisierung von Industriebrachen in Premnitz und Ludwigsfelde sowie deren Vermarktung
- Entwicklung und Vermarktung der Güterverkehrszentren (GVZ) Berlin in Wustermark, Großbeeren und Freienbrink
- Infrastrukturmanagement für das Brandenburgische Verkehrsministerium
- Betrieb von Gleisanlagen als öffentliches Eisenbahninfrastrukturunternehmen
- Forschung im Bereich Verkehrsmanagement und -telematik
- Integrierte Verkehrskonzepte
- Machbarkeitsstudien für Produktionsstandorte der Fahrzeug- und Luftfahrtindustrie



Infrastruktur- und Projekt-
entwicklungsgesellschaft mbH
Burgstraße 30, 14467 Potsdam
Telefon 0331/2 00 84-0 Fax -70
www.ipg-potsdam.de
info@ipg-potsdam.de